

Gilly CARLBACH

Leipzig Cl, Ben 17. II. 1933.
Leibnizstr. 23.

An

ARTIBUS et LITERIS, Gesellschaft für
Geistes- und Naturwissenschaften m. b. H.

B e r l i n - Nowawes
-.-.-.-.-

Indem ich Ihre Sendung und Ihr Schreiben vom 9. cr.
mit Dank bestätige, teile ich Ihnen unter Rücksendung
der Hefte mit, dass ich mich des hohen Preises wegen im
Moment zur Anschaffung des Werkes nicht entschliessen
kann; ich behalte eine Bestellkarte für den Fall, dass
mir der Bezug später einmal möglich sein sollte, zurück.

Für den Aufsatz "Gehalt und Gestalt im Kunstwerk
des Dichters" von Walzel habe ich ganz spezielles Inter-
esse und bitte Sie hierdurch höfl. um Auskunft darüber,
ob und auf welche Weise dieses Werk gesondert bezogen
werden kann.

Für Ihre Mühehaltung bestens dankend, zeichne ich

hochachtungsvoll

ARTIBUS ET LITERIS / GESELLSCHAFT FÜR GEISTES- UND
NATURWISSENSCHAFTEN M. B. H. / BERLIN-NOWAWES

Bei allen Zahlungen und Zuschriften bitten wir das nachstehende Zeichen anzugeben.

Sb./Wi.

25. Februar 1933

Fräulein

Cilly Carlebach, Sekretärin

Leipzig C.1

Sehr geehrtes gnädiges Fräulein !

Wir kommen zur Erledigung Ihrer Anfrage vom 17. d. Mts. Im allgemeinen können wir Einzelbände aus dem "Handbuch der Literaturwissenschaft nicht gesondert abgeben, da es sich ja um ein Subskriptionswerk handelt, mit dessen Bestellung eine Verpflichtung zur Abnahme des Ganzen verbunden ist. Den hiergegen vielfach geäußerten Bedenken gegenüber haben wir durch die Einrichtung der "Fachausgaben" bereits eine wesentliche Anschaffungserleichterung zugestanden. Es ist nur einem besonderen Zufall zu verdanken, daß uns gerade von der Arbeit Walzel, Gehalt und Gestalt eine beschränkte Anzahl von Exemplaren gesondert zur Verfügung gestellt werden und daß wir daher erfreulicherweise in die Lage versetzt werden, ausnahmsweise Ihren Wunsch zu erfüllen. Der Einzelpreis des Bandes beträgt: RM. 33.45.

Wir hoffen, Ihre Bestellung hierauf recht bald zu erhalten und zeichnen

hochachtungsvoll

Artibus et literis,

Gesellschaft für Geistes- und Naturwissenschaften

m. b. H.

ARTIBUS ET LITERIS / GESELLSCHAFT FÜR GEISTES- UND
NATURWISSENSCHAFTEN M. B. H. / BERLIN-NOWAWES

FERNRUF 8375

MARIENSTR. 40

Bei allen Zahlungen und Zuschriften bitten wir das nachstehende Zeichen anzugeben.

Fräulein

30. April 1934

Sö/Wi.

Cilly Carlebach, Sekretärin,

Leipzig C.1

Sehr geehrtes gnädiges Fräulein !

Aus Ihrer Anfrage vom 27. d. Mts. haben wir gern ersehen, daß Sie sich für die Arbeit Walzel, Gehalt und Gestalt im Kunstwerk des Dichters aus dem

"Handbuch der Literaturwissenschaft"

interessieren. Beifolgend übermitteln wir Ihnen einen Bestellschein, aus dem Sie den Preis sowie unsere außerordentlich günstigen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen ersehen wollen.

Es würde uns sehr freuen, auch Sie zu unserem Kundenkreis zählen zu dürfen.

Hochachtungsvoll

Artibus et literis,

Geellschaft für Geistes- und Naturwissenschaften

m. b. H.